

Programm

**Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg
Landesbüro Stuttgart**

Seite 1/3



Game Changer Grüne Gentechnik?

Chancen, Herausforderungen und ethische Überlegungen



17. November 2021, 19:30 Uhr – 21:00 Uhr

Veranstaltungsort: Online via Zoom

VA-Nr.: B70-211117-1W

Klimawandel, begrenzte Flächen und eine schnell wachsende Weltbevölkerung – die Herausforderungen in Ernährungsfragen sind zahlreich und der Anspruch an Umweltverträglichkeit in der Erzeugung steigt. Ende April 2021 hat die EU-Kommission eine Studie zu genomischen Verfahren veröffentlicht, die die Potentiale der Neuen Gentechnik zur Gestaltung nachhaltiger Lebensmittelsysteme betont. Beispielsweise bietet im Bereich der Grünen Gentechnik das Verfahren CRISPR/Cas viele spannende potentielle Anwendungsbereiche; etwa um trockenheitsresistente Pflanzen zu entwickeln. Damit wurde eine erneute Auseinandersetzung über rechtliche Rahmenbedingungen eröffnet. Traditionell sind in Deutschland jedoch viele Menschen vorsichtig bis skeptisch gegenüber Veränderungen an Genmaterial eingestellt und es stellen sich zahlreiche Fragen: Sind die neuen Verfahren in der Gentechnik ein Game Changer, also ein echter Wendepunkt, oder nur alter Wein in neuen Schläuchen? Welche Chancen bietet das Verfahren in Fragen von Ernährung und Naturschutz? Wo bestehen aktuell wie langfristig Herausforderungen und Risiken? Und wie ist Grüne Gentechnik aus ethischer Sicht zu betrachten? Wann stellen die neuen Verfahren einen zulässigen, wann einen unethischen Eingriff in die Schöpfung dar? Wo und unter welchen Bedingungen wollen wir daher als Gesellschaft diese neuen Verfahren ermöglichen

Programm

Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg Landesbüro Stuttgart

und wo Grenzen ziehen? Ist abschließend eine Novellierung der Gentechnik-Gesetzgebung empfehlenswert?

Seite 2/3

Über diese und weitere spannende Fragen wollen auch wir im Rahmen einer hochkarätigen Podiumsdiskussion sprechen: Freuen Sie sich auf Beiträge und Einschätzungen von Schirmherr **Herrn Minister Peter Hauk MdL** (Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz in Baden-Württemberg), **Frau Dr. Margret Engelhard** (Bundesamt für Naturschutz) und **Herrn Prof. Dr. Franz-Josef Bormann** (Universität Tübingen, Mitglied des Deutschen Ethikrates).

Sie sind herzlich dazu eingeladen, mit Ihren Fragen und Diskussionsbeiträgen mit uns in den Austausch zu treten. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Im Rahmen dieser Reihe wird es eine zweite Veranstaltung zum Thema „Game Changer Grüne Gentechnik?“ am 20. November um 18:30 Uhr in Freiburg (Humboldtsaal) geben. Melden Sie sich bei Interesse gerne bei Saskia Hunsicker: saskia.hunsicker@kas.de

Mittwoch, 17. November 2021

- | | |
|-----------------|---|
| 19.30 Uhr | <u>Begrüßung des Schirmherren</u>
Peter Hauk MdL
Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz in Baden-Württemberg |
| 19.35 Uhr | <u>Einführung und Vorstellung des Podiums</u>
André Algermißen
Referent für Klima, Landwirtschaft und Umwelt in der Hauptabteilung Analyse und Beratung der Konrad-Adenauer-Stiftung |
| 19.45 Uhr | <u>Eingangsstatements/Impulse</u>
Peter Hauk MdL
Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz in Baden-Württemberg
Dr. Margret Engelhard
Leiterin Abteilung I.2 „Bewertung gentechnisch-veränderter Organismen/Gentechnikgesetz“ im Bundesamt für Naturschutz (Bonn)
Prof. Dr. Franz-Josef Bormann
Katholische Moraltheologie, Katholisch-Theologische Fakultät der Eberhard-Karls-Universität Tübingen, Mitglied des Deutschen Ethikrates |
| Ab ca. 20 Uhr | <u>Podiumsdiskussion</u>
Ist die neue Gentechnik ein echter Game Changer?
Moderation: André Algermißen |
| Gegen 21.00 Uhr | Ende der Veranstaltung |

Programm

Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg Landesbüro Stuttgart

Seite 3/3

Programmänderungen vorbehalten

Anmeldelink und QR-Code:

<https://t1p.de/gcgg21>



Bitte melden Sie sich bis zum 17. November um 12 Uhr an, aus organisatorischen Gründen endet dann die Anmeldefrist.

- Konzeption:** André Algermißen,
Michel Salzer
- Tagungsleitung:** Michel Salzer
- Tagungsbeitrag:** entfällt
- Organisation:** Carmen Paul
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
Sekretariat/Sachbearbeitung
Lange Straße 51, 70174 Stuttgart
- T +49 711 / 870 309-54
F +49 711/870 309-55
carmen.paul2@kas.de
- Veranstaltungsstätte:** Online via Zoom
- Feedback:** kas-bw@kas.de



Ihre persönlichen Daten werden gemäß Art. 4 DSGVO im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) von der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. verarbeitet und zur Durchführung der Veranstaltung verwendet. Informationen über Ihre Rechte finden Sie hier: <https://www.kas.de/DSGVO-Veranstaltung>.

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Sollten Sie mit der Aufnahme und der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung beim Ansprechpartner der Stiftung zu Beginn der Veranstaltung. Bitte lassen Sie auch während der Veranstaltung Ihre Kamera ausgeschaltet.